
Inhaltsverzeichnis

1	Zusammenfassung	1
2	Einleitung	7
3	Stand der Forschung	13
3.1	Deutschland und Europa	14
3.2	USA	19
3.3	Dimensionen von Religion und ihre Operationalisierung	24
3.4	Offene Forschungsfragen	26
4	Erklärungsansätze zur Relevanz von Religion für Bildungserwerb	27
4.1	Historisch gewachsene Ungleichheiten im Bildungsangebot und in der soziostrukturellen Position von Familien	28
4.1.1	Schulangebot	28
4.1.2	Sozioökonomische Lage von Familien nach Konfession	30
4.2	Konfessionelle Unterschiede in Werthaltungen und bildungsrelevanten Vorschriften	34
4.2.1	Die protestantische Ethik	35
4.2.2	Das Lesegebot	37
4.2.3	Geschlechterrollen	38
4.3	Diaspora-Effekte	42
4.4	Religionsgemeinschaften als Ort der Erzeugung von Sozialkapital	43
4.5	Säkularisierung: Der Bedeutungsverlust von Religion für den Bildungserfolg	45
5	Daten, Methoden und Operationalisierung	49
5.1	Volkszählung 1970	49
5.2	ALLBUS	52

V

5.3	AID:A	55
5.4	SOEP	58
5.4.1	Regionalindikatoren	60
5.4.2	Statistische Modelle: Fixed-Effects-Modelle	61
5.5	ICCS	62
6	Ergebnisse	69
6.1	Hat es das „katholische Arbeitermädchen vom Lande“ je gegeben?	69
6.1.1	Weitere konfessionell bedingte Bildungsunterschiede	74
6.1.2	Die Intersektionalität katholischer Bildungsbenachteiligung	82
6.1.3	Zusammenfassung	91
6.2	Religionsgemeinschaft, Wertvorstellungen und Alltagspraktiken ...	93
6.2.1	Die protestantische Ethik	94
6.2.2	Das Lesegebot	96
6.2.3	Konfession und Geschlechterrollen	98
6.2.4	Zusammenfassung	108
6.3	Hängen Religionszugehörigkeit und Bildungserfolg heute zusammen?	109
6.3.1	Konfessionszugehörigkeit auf Kreisebene und Gymnasialquoten	109
6.3.2	Untersuchung mit AID:A	112
6.3.3	Untersuchung mit dem SOEP	115
6.3.4	Zusammenfassung	123
6.4	Diaspora-Effekte	124
6.4.1	Zusammenfassung	129
6.5	Hängt Religion in anderen Ländern der Welt mit dem Bildungserfolg zusammen?	130
6.5.1	Konfession und Kompetenzen	141
6.5.2	Konfession und Bildungsaspirationen	147
6.5.3	Geschlechterrollen	148
6.5.4	Konfession, Kirchengang, Religiosität und Bildungserfolg	149
6.5.5	Zusammenfassung	153
7	Fazit	157
	Anhang	167
	Literatur	169